Update 10.3.16

Da hat sich jemand kräftig Gedanken gemacht: Die Firma Goodyear hat auf dem Autosalon in Genf einen kugelförmigen Reifen präsentiert. Er wird in einem 3-D-Drucker hergestellt. Das eigentlich Neue: Die Reifenkugel soll durch ein Magnetfeld in seiner Position gehalten werden. Es gibt also keine mechanische Verbindung zwischen Reifen und Karosserie. Weil die Kugel sich nun frei in alle Richtungen drehen kann, sollen künftige Fahrzeuge z. B. seitwärts einparken können - oder - sie könnten sich auch im Kreise drehen. Das ein derart starkes Magnetfeld eine entsprechende On-Board Kraftquelle voraussetzt, liegt auf der Hand - mir fällt dazu nur LENR ein.  Quelle: [*http://www.heise.de/make/meldung/Kugelreifen-Konzept-von-Goodyear-fuer-autonome-Fahrzeuge-3123973.html*](http://www.heise.de/make/meldung/Kugelreifen-Konzept-von-Goodyear-fuer-autonome-Fahrzeuge-3123973.html)